



2. Digitaler Fachtag

Biografiearbeit. Kultursensibles Empowerment von schutzbedürftigen und gewaltbetroffenen geflüchteten Frauen.

Donnerstag, 20. Mai 2021

14:00 – 17:30 Uhr

Digital über Zoom

Das Asylzentrum Tübingen, das Frauenwerk der Nordkirche (Kiel), die Mitternachtsmission Heilbronn und SOLWODI (Fulda) laden zum digitalen Fachtag ein.

Biografiearbeit hat zum Ziel, Menschen darin zu unterstützen ihr vergangenes Leben zu reflektieren, daraus ihre Gegenwart zu gestalten und eine positive Vision für ihre Zukunft zu entwickeln. Die Teilnehmer:innen bekommen im Fachtag eine vertiefende Einführung in die Grundlagen und Methoden kultursensibler Biografiearbeit und erhalten die Möglichkeit, dies im Hinblick auf die eigene berufliche Praxis zu reflektieren und mit anderen Teilnehmenden in Austausch darüber zu treten.

Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Personen, die haupt- oder ehrenamtlich mit geflüchteten Menschen und/oder Frauen* arbeiten, ist aber für alle Interessierte offen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Ihre verbindliche Anmeldung schicken Sie bitte bis zum 10. Mai 2021 an
Laura Gudd l.gudd@asylzentrum-tuebingen.de

Den Link zur Teilnahme an der Veranstaltung schicken wir Ihnen am 18. Mai zu.
Für eine aktive Teilnahme ist es von Vorteil, sich über einen Laptop oder PC mit Kamera und Mikrofon zuzuschalten.

Mit Ihrer Anmeldung zur Teilnahme am Fachtag erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung speichern und verarbeiten.

Biografiearbeit. Kultursensibles Empowerment von schutzbedürftigen und gewaltbetroffenen geflüchteten Frauen.

Kooperationsprojekt des Asylzentrums Tübingen, des Frauenwerks Nordkirche in Kiel, der Mitternachtsmission Heilbronn und SOLWODI Fulda

Gefördert durch:





PROGRAMM

13:45	Ankommen und technischer Support
14:00 – 14:10	Grußwort
14:10 – 14:25	Begrüßung und Einleitung ins Thema
14:25 – 15:15	Vortrag „Biografiearbeit in der Praxis – kultur- und traumasensible Anleitung von Selbsterfahrungsübungen“ Referentin: Meike Stannius (Diplom-Pädagogin)
15:15 – 15:35	Pause
15:35 – 16:30	Aus der Praxis Theoretischer und methodischer Input durch die Mitarbeiterinnen des Projekts Biografiearbeit
16:30 – 17:00	Vertiefung biografischer Methoden anhand einer interaktiven, digitalen Pinnwand Selbststudium mit freier Zeiteinteilung
17:00 – 17:25	In die Praxis Gemeinsamer Austausch zur Übertragbarkeit biografischer Inhalte und Methoden in die eigene berufliche/ehrenamtliche Praxis
17:25 – 17:30	Abschluss

Biografiearbeit. Kultursensibles Empowerment von schutzbedürftigen und gewaltbetroffenen geflüchteten Frauen.

Kooperationsprojekt des Asylzentrums Tübingen, des Frauenwerks Nordkirche in Kiel, der Mitternachtsmission Heilbronn und SOLWODI Fulda

Gefördert durch:

